



© Albrecht Imanuel Schnabel

Als Tor zum Ortseingang erhebt sich der zwölf Meter hohe Turm des neuen Feuerwehrgerätehauses und markiert städtebaulich den Beginn des Ortszentrums. Für den Bau des Feuerwehrhauses in einer Gemeinde mit 1.300 Einwohnern wurde eine kompakte, effiziente Lösung gefunden, die in einem angemessenen Rahmen Nutzungsanforderungen und Annehmlichkeiten des Vereinslebens verbindet.

Das Gebäude gliedert sich in drei funktionelle Zonen: westlich der Garagen- und Werkstättentrakt mit vier Stellplätzen, nördlich der Kopfbau, leicht erhöht und dem Geländeverlauf folgend, mit zweitem Eingangsniveau, Foyer und Bereitschaftsraum. Kommandoraum und Floriani orientieren sich der guten Übersichtlichkeit wegen mit einem durchgehenden Fensterband zur Straße und in die Halle. Das Obergeschoß mit Schulungsraum, Verwaltung und Jugendraum liegt winkelförmig darüber. Kurze Wegeführungen garantieren einen optimalen Funktionsablauf im Einsatzfall und einen wirtschaftlichen Betrieb.

Der mit Schindeln verkleidete zweigeschoßige Baukörper schließt nach Norden Richtung Ortszentrum und nach Osten zu den freien Weideflächen ab. Seine L-Form fasst den überhohen eingeschößigen Garagentrakt ein. Der Turm in Stahlbeton mit Holzausfachung markiert die Ecke Richtung Ortsausgang.

Der Neubau ist in massiver Bauweise erstellt. Die Oberflächen der Aufenthalts- und Schulungsräume sind großteils in Weißtannentäfer ausgeführt, das aus den eigenen Waldbeständen der Feuerwehrmitglieder stammt. Werkstätten- und Garagenbereiche bilden eine robuste und dauerhafte Kombination aus Beton und Stahl.

Ein Ziel der Gemeinde war es, durch eine starke Nutzereinbindung eine ausgezeichnete Funktionalität und hohe Nutzungszufriedenheit sicherzustellen. So erfolgten die Entwicklung des Konzepts und die Ausführung unter intensiver Beteiligung der FF Hohenweiler. (Text: Architektin, bearbeitet)

## Feuerwehr Hohenweiler

Dorf 35  
6914 Hohenweiler, Österreich

ARCHITEKTUR

**Heike Schlauch raumhochrosen**

BAUHERRSCHAFT

**Gemeinde Hohenweiler**

TRAGWERKSPLANUNG

**Peter Nagy**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**pfanner plan+bau**

KUNST AM BAU

**coop4 kommunikationsdesign**

FERTIGSTELLUNG

**2019**

SAMMLUNG

**Vorarlberger Architektur Institut**

PUBLIKATIONSDATUM

**11. April 2020**



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

## Feuerwehr Hohenweiler

## DATENBLATT

Architektur: Heike Schlauch raumhochrosen (Heike Schlauch)  
 Mitarbeit Architektur: Andreas Litschauer (Projektleitung)  
 Bauherrschaft: Gemeinde Hohenweiler  
 Tragwerksplanung: Peter Nagy  
 örtliche Bauaufsicht: pfanner plan+bau (Michael Pfanner)  
 Kunst am Bau: coop4 kommunikationsdesign  
 Fotografie: Albrecht Imanuel Schnabel

Funktion: Sonderbauten

Planung: 06/2015 - 02/2019  
 Ausführung: 12/2017 - 05/2019

Grundstücksfläche: 1.600 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 964 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 875 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 646 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 4.290 m<sup>3</sup>  
 Baukosten: 2,0 Mio EUR

## NACHHALTIGKEIT

Die Fassade besteht aus einer unbehandelten Schindelfassade aus heimischem Fichtenholz. Im Innenraum findet ebenfalls unbehandeltes Weißtannenholz als Wandverkleidung Verwendung.

Das Projekt hat eine hohe soziale Nachhaltigkeit, da die NutzerInnen intensiv in die Projektentwicklung, Planung und Ausführung eingebunden waren, was hohe Zufriedenheit und Identifikation mit dem Projekt begünstigt.

Heizwärmebedarf: 35,9 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Endenergiebedarf: 86,4 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Primärenergiebedarf: 165 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Energiesysteme: Geothermie, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik  
 Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen,  
 Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

## Feuerwehr Hohenweiler

### PUBLIKATIONEN

VN Leben & Wohnen, 14.12.2019 (Edith Schlocker: Haus mit Turm und viel Atmosphäre)



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel



© Albrecht Imanuel Schnabel

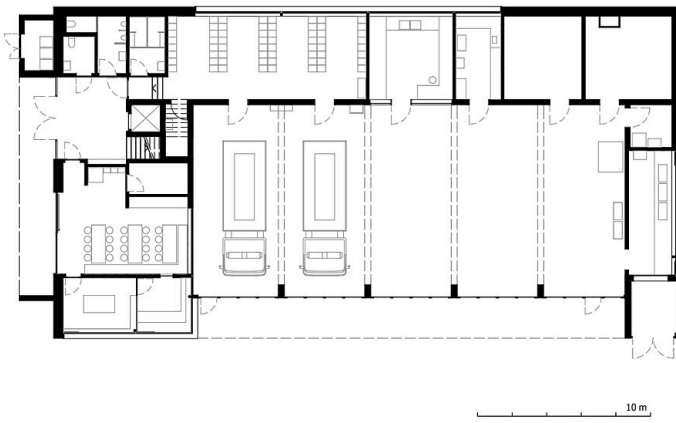


© Albrecht Imanuel Schnabel

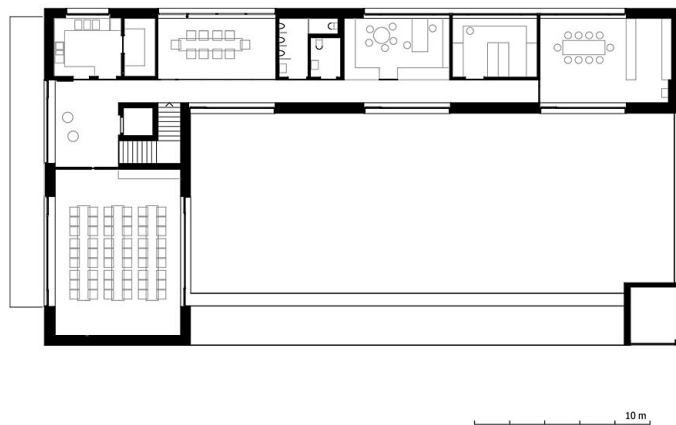
Feuerwehr Hohenweiler



Lageplan

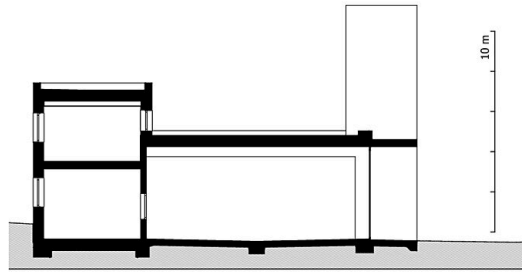


Grundriss EG



Grundriss OG

Feuerwehr Hohenweiler



Schnitt



NORD 1:100 A2

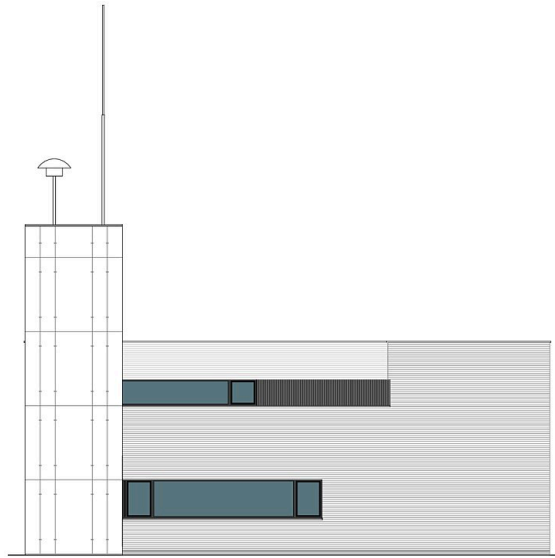
Ansicht Nord



OST 1:100 A2

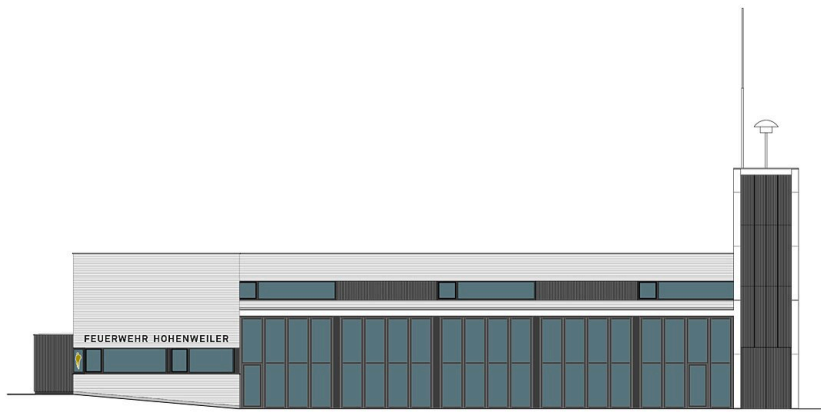
Ansicht Ost

Feuerwehr Hohenweiler



SÜD 1:100 A2

Ansicht Süd



WEST 1:100 A2

Ansicht West